



Jahresbericht 2015 des Präsidenten

Benzenschwil, 3. Januar 2016

Werte Schachfreunde,

es ist ziemlich einfach, den vorliegenden Jahresbericht so zu verfassen, dass alle Höhen und Tiefen des letzten Jahres einfach aufgezählt werden. Damit wäre der Pflicht genüge getan.

Das wird aber den Vorgängen im kantonalen Schachverband nicht gerecht. Wir sind mitten drin in einer Zeit mit vielen Änderungen. Auf der einen Seite ist, wie schon im Jahr 2014 der Aargauische Kantonalcup, nun auch die Aargauische Einzelmeisterschaft mangels Beteiligung abgesagt worden. Zum Schluss lagen doch immerhin 11 Anmeldungen vor – für die Technische Kommission zu wenig für eine vernünftige Ausrichtung des Turniers. Und ich habe Ihnen leider mitzuteilen, dass sich das SVA-Mitglied SK Muhen am 31. Oktober 2015 aufgelöst hat.

Es gibt aber nicht nur beklagenswerte Ereignisse im Jahr 2015.

Die Ausrichtung der 30. Aargauischen Blitzmeisterschaft durch Pelikan Rheinfelden am 29. August in Frick sah 20 Blitzer am Start. Und hat Pelikan zu einem Antrag zu Händen der DV inspiriert. Der 87. Aargauische Schachtag in Baden bot sowohl eine angenehme Umgebung als auch eine unauffällige, effektive Organisation. Mit 124 Teilnehmern war gegenüber 2014 ein solider Anstieg der Teilnehmerzahl festzustellen. Nähere Ergebnisse zu den Turnieren sind unter www.schachaargau.ch oder www.schachtag.ch zu erfahren. Die Erfolgsgeschichte des Aargauischen Schüler Grand-Prix ging weiter. Das Niveau bleibt bei der Teilnehmerzahl und der Spielqualität hoch. Jugendleiter Roland Senn hat die Details. Das Jugend-Schachlager feierte die 20. Ausrichtung. Den Weg nach Schanf im Engadin fanden 47 Teilnehmer und Betreuer. Details dazu und die Ausschreibung zum 21. Jugendschachlager 2016 in Gsteig / BE finden Sie unter www.schachlager.ch

Der Internet-Auftritt des SVA ist völlig neu gestaltet worden. Nicht nur vom sichtbaren Auftritt, sondern auch modernisiert von der Struktur her. Meinen Dank an den Webmaster Felix Keller. Probieren Sie den neuen Auftritt noch vor der DV aus, Ihre Meinung ist uns viel wert.

Mit der kantonalen Neuordnung der Swisslos-Beiträge ist die Kasse des SVA aus den Angeln gehoben worden. Ab sofort stehen dem SVA Förderbeiträge für die Juniorenförderung in der Höhe von 6'000 sfr zur Verfügung – jährlich. Ich hoffe, Ihr Verein hat sich im Herbst 2015 an der Umfrage von Jugendleiter Roland Senn zu den Juniorenzahlen in Ihrem Club beteiligt.

Und schauen Sie auf die Traktandenliste der DV: es liegt, neben dem Antrag der Schachfreunde Pelikan, ein weiterer Antrag von „Die Schachschule“ vor. Es gibt viel zu tun im nächsten Jahr.

Ich würde mich daher über eine Entlastung in der Form eines neuen Spielleiters freuen, der z.B. die Änderungen der Reglemente, die bereits im letzten Jahr versprochen wurden, an die Hand nehmen kann.

Mein Dank geht an die Vereine Wettingen-Spreitenbach, Rheinfelden und Baden, die die SVA-Verbandsanlässe im vergangenen Jahr zur Organisation übernommen haben. Weiterhin danke ich den Clubs Oftringen, Döttingen, Rheinfelden und Niederlenz für die Ausrichtung des Schüler-Grand-Prix, sowie Wohlen und Aarau für die Organisation der Junioren-Schnellschach- und Schüler-Mannschafts-Meisterschaft. Vielen Dank auch an die Vorstandskollegen: ihre guten Ideen und ihre Mitarbeit haben wichtige Impulse im vergangenen Jahr ausgelöst.

Ich wünsche allen eine gute Zeit bis zur DV.

Arnold Mienert

Präsident Schachverband Aargau